Die Basis: <u>Geistesgaben</u>

Diese Ausarbeitung erhebt nicht den Anspruch auf Vollständigkeit!

Infoquelle: - Bibel

Wir sollen die Geistesgaben gebrauchen	1.Kor 14/5
--	------------

Wer gibt die Geistesgaben:

- der Hl. Geist 1.Kor. 12/11

Wie verteilt der Hl. Geist die Gaben:

- souverän nach den Bedürfnissen 1.Kor. 12/11

Wie kommen Gaben auf Menschen:

- durch Handauflegen 1. Tim. 4/14

Geistesgaben:

_	reden von der Erkenntnis	1.Kor. 12/8
_	reden von der Wahrheit	1.Kor. 12/8
_	Glaube	1.Kor. 12/9
_	Heilung	1.Kor. 12/9
_	Wunderwirkung	1.Kor. 12/10
_	prophetische Rede	1.Kor. 12/10
_	Geisterunterscheidung	1.Kor. 12/10
_	Zungenrede	1.Kor. 12/10
_	Auslegung der Zungenrede	1.Kor. 12/10
_	Weisheit, Verstand, Geschicklichkeit	2.Mose 35/31
_	Erfindungsgabe	2.Mose 35/31
_	praktische Begabung	2.Mose 35/35
_	Gabe der Unterweisung	2.Mose 35/34

Sinn der Gaben:

_	Dienst in der Gemeinde	Röm. 12/4-8
_	zum Nutzen aller in der Gemeinde	1.Kor. 12/7,
_	zum Lobpreis Gottes	1.Petr. 4/11

Merkmale der Gaben:

- nicht alle haben die selben Gaben 1.Kor. 7/7

- Gott zieht seine Gaben nicht wieder zurück, z.B. bei Unheiligkeit Röm. 11/29

Prüfen (der Geistesgaben)

= Griech. dokimazo = als erprobt annehmen, für bewährt erklären, billigen, nach vorangegangener Prüfung auswählen, einer Musterung entsprechend

Prüfen von:

- Offenbarungsgaben

Quelle: www.thomasfehr.de

- Wortgaben
- Dienstgaben
- Kraftgaben
- Propheten und ihre Gaben müssen geprüft werden
 Apostel müssen geprüft werden
 I. Kor. 14/29
 Offb. 2/2

Wie Geistesgaben prüfen?:

- viel in den Gaben dienen, das Gute behalten, das Schlechte vergessen 1. Thess. 5/20-21

Was müssen wir prüfen?:

1. Aus welchem Geist geschieht die Gabe?

- Gottes Geist, Geist des Menschen, Satans Geist 1. Joh. 4/1

2. Inhalt der Gabe:

- Inhalt muss mit der Bibel übereinstimmen 1. Tim. 4/1, Mk. 16/20

- Muss der Geist Wahrheit sein, Schwert des Hl. Geistes ist Wahrheit 1.Joh. 4/6

- Gabe muss zum Nutzen und nicht zum Schaden sein 1.Kor. 12/7

- Gabe führt nicht in Verdammnis, sondern überführt Röm. 8/1, Joh. 16/8

- Immer muss ein Zeugnis auf Jesus enthalten sein 1.Kor. 12/3, Offb. 19/10

- Muss zur Erbauung, Tröstung und Ermahnung dienen 1.Kor. 14/3

- Auch wenn der Inhalt stimmt, muss die Interpretation und Auslegung einer

Weissagung stimmen *Apg. 20/22-23, Apg. 21/4*

3. Art und Weise der Weitergabe der Geistesgabe:

- Weissagung ist mir untertan 1.Kor14/32

- Menschen prüfen, der in einer Gabe dient, denn wir sind der Tempel des Hl. Geistes

1.Kor. 6/19, Matth. 7/21-23

4. Zeitpunkt der Geistesgabe

- beten, wann die Gabe dran ist
- darauf achten, ob Freiheit zur Ausübung der gabe gegeben wird

Quelle: www.thomasfehr.de